Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Podologie Praxis Ergolz - Lausen

1. Leistungsangebot

Die Podologie Ergolz bietet medizinische Fusspflege nach aktuellen fachlichen und hygienischen Standards an. Die Behandlungen erfolgen individuell, auf Basis einer persönlichen Einschätzung der podologischen Notwendigkeit.

2. Behandlungen mit ärztlicher Verordnung (KVG)

Bei Vorliegen einer ärztlichen Verordnung gemäss Krankenversicherungsgesetz (KVG) können die Kosten direkt mit der zuständigen Krankenkasse abgerechnet werden. Die Verordnung muss zum ersten Termin mitgebracht werden. Ohne gültige Verordnung erfolgt die Abrechnung privat.

3. Terminvereinbarung

Behandlungen finden ausschliesslich nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Termine können telefonisch, persönlich oder schriftlich vereinbart werden. Ein Anspruch auf bestimmte Termine oder kurzfristige Verfügbarkeiten besteht nicht.

4. Terminabsagen und Nichterscheinen

Vereinbarte Termine gelten als verbindlich. Eine Absage ist bis spätestens 24 Stunden vor dem Termin möglich. Bei kurzfristiger Absage oder Nichterscheinen wird der volle Behandlungspreis in Rechnung gestellt. Dies gilt auch bei ärztlich verordneten Behandlungen, da in solchen Fällen keine Kostenübernahme durch die Krankenkasse erfolgt.

5. Zahlungsmöglichkeiten

Die Bezahlung erfolgt direkt nach der Behandlung. Akzeptiert werden folgende Zahlungsmethoden:

Barzahlung

Twint

EC-/Maestro-Karten

Kreditkarten (Visa, Mastercard)

Zahlung auf Rechnung

Bei Rechnungsstellung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 5.- erhoben. Bei Zahlungsverzug werden Mahngebühren von CHF 15.- pro Mahnung verrechnet. Rechtliche Schritte bei ausbleibender Zahlung bleiben vorbehalten.

6. Haftung

Die Praxis übernimmt keine Haftung für Komplikationen, die durch unvollständige oder fehlerhafte Angaben seitens der Kundschaft entstehen. Für persönliche Gegenstände in der Praxis wird keine Haftung übernommen.

7. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden vertraulich behandelt und ausschliesslich zur Durchführung und Abrechnung von Behandlungen verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Einwilligung oder wenn gesetzlich vorgeschrieben.

8. Gerichtsstand

Es gilt ausschliesslich Schweizer Recht. Gerichtsstand ist Liestal.